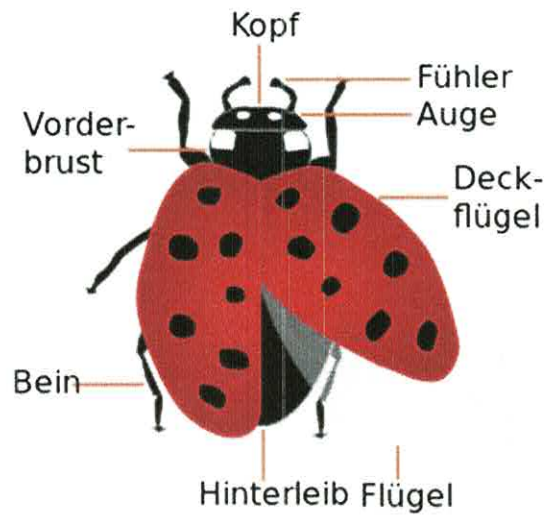
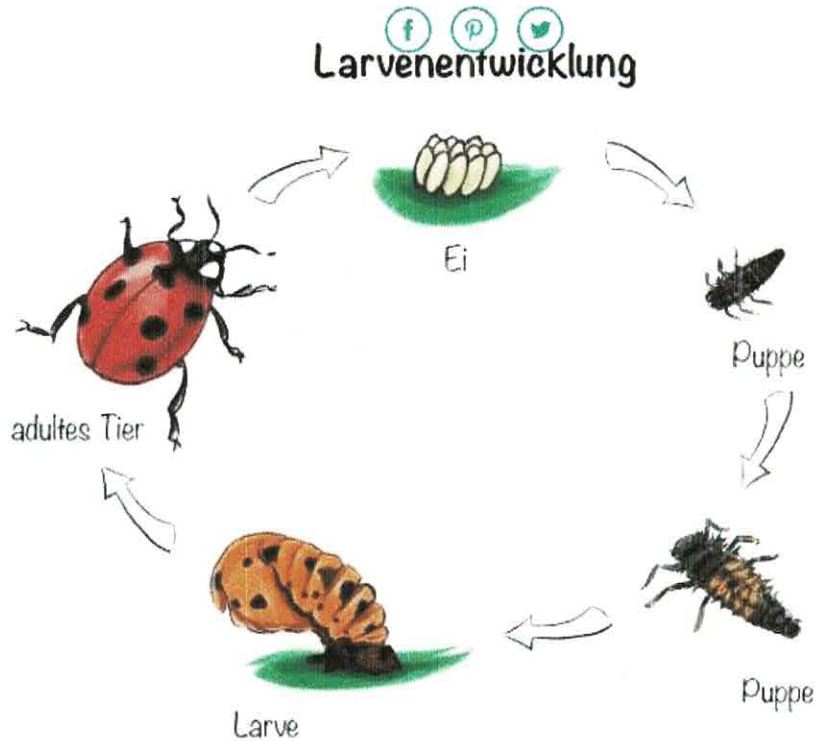


Der Marienkäfer/coccinelle



Wikipedia



Gartenjournal

Gartenjournal

Marienkäfer aus Steinen



Süße Marienkäfer, die ihr aus Steinen basteln könnt.

Wer hat das nicht schon in seiner Kindheit gemacht?
Tiere aus Steinen anzufertigen.

Dadurch werden die sonst so grauen, kalten Steine zu neuem Leben erweckt und sind als
plastische Tiere schon etwas ganz Besonderes.

Eine schöne Bastelidee für Kindergarten, Schule und zu Hause.

Und so werden die Käfer gemacht...

Marienkäfer aus Steinen

Material:

flache glatte Steine
geeignete Bastelfarbe in rot, weiß und schwarz

Bastelanleitung:

Sammelt hierfür flache glatte Steine.

Bemalt sie mit dafür geeigneten Bastelfarben.

Zuerst malt ihr mit roter Farbe die zwei Flügel auf.

Danach den restlichen Stein schwarz anmalen und trocken lassen.

Jetzt malt ihr die schwarzen Punkte auf die Flügel, sowie den Mund und die Augen auf den Käfer.

Ist alles getrocknet, habt ihr einen ganz individuellen Frühlingsboten, der sich zum Dekorieren
oder Verschenken hervorragend eignet und ein echter Blickfang ist.

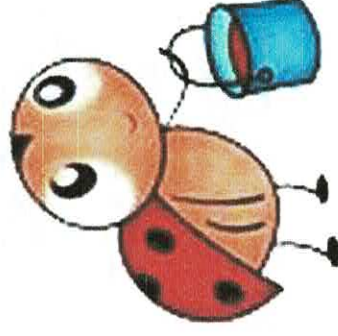
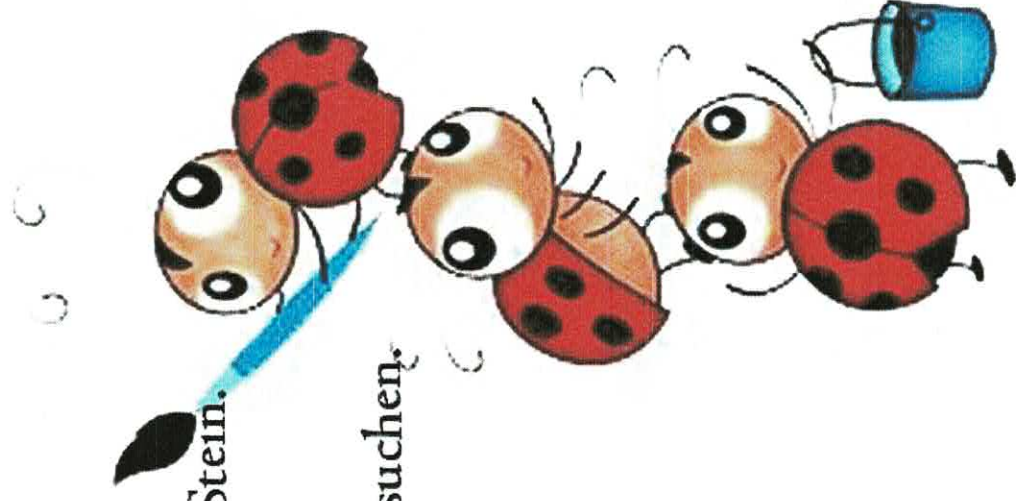
Auf diese Weise könnt ihr auch andere Käfer gestalten.

Ein lustiger Bastelspaß für Kinder und Erwachsene.

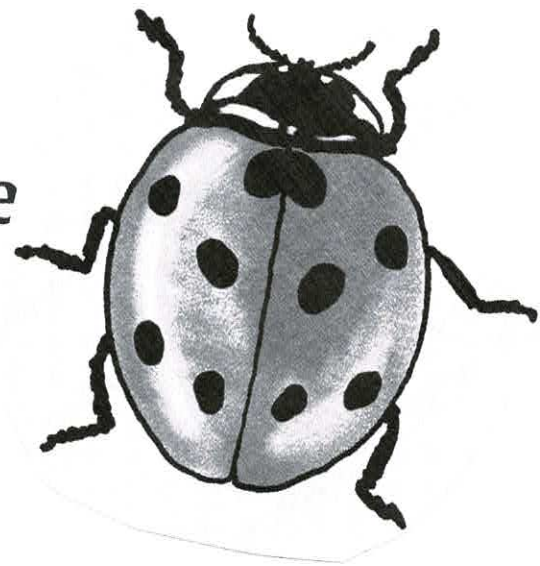
Quelle Pinterest

Fünf kleine Marienkäfer

- 5** kleine Marienkäfer sitzen auf einem Topf
Ein Marienkäfer fliegt weg und sitzt nun auf meinem Kopf.
- 4** kleinen Marienkäfern gefällt es hier sehr gut.
Ein Marienkäfer fliegt weg und landet auf dem Hut.
- 3** kleine Marienkäfer sitzen auf meinem Bein.
Ein Marienkäfer fliegt weg und sonnt sich auf einem Stein.
- 2** kleine Marienkäfer krabbeln auf dem Kuchen.
Ein Marienkäfer fliegt weg, um sich etwas anderes zu suchen.
- 1** kleiner Marienkäfer fliegt zu mir ins Haus.
Wenn die Sonne scheint, fliegt er wieder raus.



U3-Massagegeschichte Krabbelkäfer Marius“



- 25. JUNI 2019
- BLOG, KRIPPE & KINDERTAGESPFLEGE

Text: Jana Eszell

Die Massagegeschichte „Der Krabbelkäfer Marius“

Das ist der kleine Marienkäfer Marius. Er hat sechskleine Krabbelbeine.

Mit denen krabbelt er nun über unseren Körper. Die Kinder heben eine Hand hoch und wackeln mit den Fingern.

Der kleine Käfer krabbelt also los. Zuerst krabbelt er über den Arm.

Die Kinder krabbeln mit den Fingern über den Arm.

Nun krabbelt Marius über den Bauch, immer im Kreis.

Die Kinder krabbeln mit den Fingern im Kreis über den Bauch. Sie wiederholen diese Bewegung etwa 5- bis 10-mal.

Jetzt krabbelt der kleine Marienkäfer vorsichtig am Hals entlang und über den Kopf. Dabei kuschelt er sich in die Haare.

Die Kinder krabbeln mit den Fingern vorsichtig am Hals entlang und hinauf auf den Kopf. Da krabbeln sie dann weiter hin und her.

Jetzt krabbelt Marius auf die Nasenspitze. Dort ruht er sich eine Weile aus.

Die Kinder krabbeln mit den Fingern auf die Nasenspitze und lassen sie dort einen Moment lang liegen.

Jetzt hat der kleine Käfer noch eine ganz lange Reise vor sich. Er krabbelt nun über den Bauch zu den Beinen hinunter. Da krabbelt er hin und her und tobt sich richtig aus.

Die Kinder krabbeln von der Nasenspitze hinab auf den Bauch und schließlich auf die Beine und da auf und ab.

Zum Schluss krabbelt der kleine Käfer ganz hinab auf die Zehenspitzen. Dann sucht er sich eine geeignete Stelle und fliegt davon.

Die Kinder krabbeln mit den Fingern ganz hinab auf die Zehenspitzen. Dann ziehen sie die Arme ganz nach oben. Anschließend fliegen sie als Marienkäfer durch den Raum.

Tipp:

Wenn vorhanden, können Sie zu Beginn auch einen kleinen Plüschmarienkäfer als Handpuppe benutzen und ihn mit verstellter Stimme jedem einzelnen Kind einmal kurz über den Körper krabbeln lassen. Setzen Sie dann den Käfer direkt neben sich, zum Beispiel auf einen Schrank oder einen Stuhl, so als sähe er zu, wie die Kinder nun auch einmal Marienkäfer spielen.



KidsSoup, Inc. www.Kindersuppe.de

